



Winterwanderung von Kellberg zur König-Max-Höhe

Ausgangspunkt(e)

- Parkplätze am Kurgästehaus / Tourist-Info Kellberg, „St Blasius-Str. 10“ , bzw. Kirchengrund.
- Parkplätze am „Schulweg“, einer Seitenstraße der „Eggersdorfer Straße“, der Einfallstraße von Norden her.

Wanderroute

Die „St. Blasius-Straße“ in Kellberg geht in die „Kurpromenade“ über und diese wiederum setzt sich ortsaußwärts nach Osten in die „Prof.-Dr.-Schedel-Straße“ fort. Diese wird von einem Anwandweg bis zur Klinik Prof. Schedel begleitet. Am dortigen Parkplatz führt zwischen den Gebäuden ein Weg zum Schindelbach hinunter. Am Ottilienbrunnen vorbei, kommen wir zu zwei, vielleicht zugefrorenen Weihern. Am Waldrand angekommen, wandern wir rechts hangaufwärts und schließlich durch den Wald nach Kapfham. Hier helfen bis zur König-Max-Höhe die Markierungen: „Grüner Keil“ und „Nr 25 auf blauem Grund“ weiter. An die Bäume gesprühte Pfeile und Zahlen sind zu ignorieren. In Kapfham gehen wir, rechts an der Kapelle vorbei, aus dem Dorf. An der Zufahrt zu einem Gehöft biegen wir rechts ab. Ein Schild weist zum König-Max-Stein. Auf dem „Birkenweg“ wandern wir talwärts weiter und kommen so wieder nach Kellberg zurück. Die Ortsstraßen „Lindenstraße“ und „König-Max-Promenade“ bringen uns zum Ausgangspunkt.

Anforderungen

Rundweg, 5,5 Kilometer, Gehzeit: 2 Std. Höhendifferenz: ca. 100 Höhenmeter zwischen Schindelbach und König-Max-Höhe. Im Winter kann die Wegbeschaffenheit stark differieren und Unwägbarkeiten bergen. Nähere Informationen hierzu bietet ggfs. das Tourismusbüro (Tel. 98501- 320).